

Nr. 15/2013 (08.07.2013)

## **GEMEINSAME PRESSEMITTEILUNG**

**des Stifterverbands für die Deutsche Wissenschaft e. V.,  
der Deutschen Mathematiker-Vereinigung e. V.,  
der Deutschen Physikalischen Gesellschaft e. V.,  
der Gesellschaft Deutscher Chemiker e. V.,  
und des Verbandes Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e. V.**

# **Ars legendi-Fakultätenpreis Mathematik und Naturwissenschaften erstmalig gemeinsam ausgelobt**

**Der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, die Deutsche Mathematiker-Vereinigung, die Deutsche Physikalische Gesellschaft, die Gesellschaft Deutscher Chemiker und der Verband für Biologie, Biowissenschaften & Biomedizin in Deutschland loben erstmals gemeinsam den Ars legendi-Fakultätenpreis für Mathematik und Naturwissenschaften aus. Der Preis wird an Wissenschaftlerinnen oder Wissenschaftler verliehen, die sich durch herausragende, innovative und beispielgebende Leistungen in Lehre, Beratung und Betreuung auszeichnen. Er wird jährlich in den Kategorien Biowissenschaften, Chemie, Mathematik und Physik vergeben und ist mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Bewerbungsschluss ist der 6. Dezember 2013.**

Die Initiatoren wollen mit dem Ars legendi-Fakultätenpreis Mathematik und Naturwissenschaften die besondere Bedeutung der Hochschullehre für die Ausbildung des Nachwuchses in diesen Fächern sichtbar machen. Der Preis soll darüber hinaus einen karrierewirksamen Anreiz schaffen, sich in der Hochschullehre zu engagieren und diese über den eigenen Wirkungsbereich hinaus zu fördern. Sie verbinden damit die Zuversicht, dass die Qualität der Lehre als zentrales Gütekriterium für Hochschulen und strategisches Ziel des Qualitätsmanagements stärker verankert wird. Gesucht werden Lehrende, deren Veranstaltungen den Lernprozess der Studierenden in herausragender Weise unterstützen. Sie sollen ihre Lehre mit hoher Professionalität konzipieren und betreiben sowie wesentliche Beiträge zur Gestaltung hervorragender Studiengänge liefern. Des Weiteren sollen der Hochschullehrer/die Hochschullehrerin maßgeblich zu Entwicklung und Umsetzung innovativer Lehrkonzepte und -methoden in der Hochschule und im Fach beitragen.

Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Jury aus Experten der Lehre in den Naturwissenschaften und der Mathematik, aus Studierenden und Hochschulvertretern.

Vorschlagsrecht für die Kandidaten/Kandidatinnen haben Fakultäten und Fachbereiche, Fachschaften und lokale Vertretungen der Fachgesellschaften; es sind aber auch Eigenbewerbungen zulässig. Die Details zur Form der Bewerbung sowie die entsprechenden Formulare sind unter [www.stiffterverband.de/ars-legendi-mn](http://www.stiffterverband.de/ars-legendi-mn) verfügbar. Einsendeschluss ist der 6. Dezember 2013.

Die Verleihung des Ars legendi-Fakultätenpreises Mathematik und Naturwissenschaften erfolgt mit freundlicher Unterstützung der Sartorius AG, der ALTANA AG und der Dr. Schnell Chemie GmbH.

Ansprechpartner bei der DPG:  
Dr. Georg Düchs  
Deutsche Physikalische Gesellschaft e.V.  
Tel.: (0 22 24) 92 32-37  
E-mail: [duechs@dpg-physik.de](mailto:duechs@dpg-physik.de)

---

Die **Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V.** (DPG), deren Tradition bis in das Jahr 1845 zurückreicht, ist die älteste nationale und mit über 62.000 Mitgliedern auch größte physikalische Fachgesellschaft der Welt. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert mit Tagungen, Veranstaltungen und Publikationen den Wissenstransfer innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Besondere Schwerpunkte sind die Förderung des naturwissenschaftlichen Nachwuchses und der Chancengleichheit. Sitz der DPG ist Bad Honnef am Rhein. Hauptstadtrepräsentanz ist das Magnus-Haus Berlin.